



MEDIKAMENTENGEDICHT

Manchmal kann ich kaum noch gehen,
doch es gibt ja Voltaren.
Hab' ich Wunden an den Zeh'n,
nehm ich auch noch Bepanthen.

Oft dreht sich mein Magen um
dann nehm ich zwei Imodium.
Weil das an den Nerven zerzt,
schluck ich Baldrian Dispert.

Hab' nen leichtn Diabetes,
doch mit Insulin, da geht es.
Die Erkältung bin ich leid -
Ich nehm nachts Wick MediNight.

Bleib ich trotzdem Bettenwälzer,
nehm ich noch zwei Alka Selzer.
Dass ich abends gern was trink,
ist egal - dank Granufink.

Herpes ist für mich 'n Klacks,
denn ich hab ja Zovirax.
Allgien sind auch im Spiel,
nicht mehr lang, dank Fenistil.

Die Verstopfung ist egal,
habe ja Laxoberal.
Nehme Lemocin für'n Hals,
gegen Sodbrenn'n Bulrichsalz.

Ich hab selten echte Schmerzen,
dank der Kraft der Doppelherzen;
fühl mich meistens pudelwohl,
wegen Paracetamol.

Weil ich, seit ich nicht mehr rauche,
nur noch Nicorette brauche,
nehm ich kaum noch Morphinum,
nur mal abends Valium.

Alles läuft so weit ganz rund,
hab zum Klagen keinen Grund.
Bin ansonsten ganz gesund!

Denn beim winzigsten Befund
werfe ich mir kunterbunt
meine Pillen in den Schlund.

Ist mein Leben mal zu Ende
falt ich getrost die Hände,
weil ich meine Seele
meinem Schöpfer anempfehle.

Die körperlichen Überreste
gehen dann - das ist das Beste! -
mit 'nem freundlichen Vermerk
gleich zurück ans BAYER- Werk.